



Notizen für die Medien □ Notizen für die Medien □ Notizen für die Medien □ Notizen für die Medien

Notizen aus der Universität Bayreuth

Bayreuther Graduiertenschule

Am Mittwoch, 24. Februar 2010 (13 Uhr, Gebäude NW I, Hörsaal H 13) findet eine Informationsveranstaltung zur BayNAT (Bayreuther Graduiertenschule für Mathematik und Naturwissenschaften) statt. Die Bayreuther Graduiertenschule für Mathematik und Naturwissenschaften lädt die Masterstudenten, die fortgeschrittenen Bachelorstudenten und interessierte Doktoranden aus der Mathematik und den naturwissenschaftlichen Studiengängen zu einer Info-Veranstaltung über das Promotionsstudium im Rahmen unserer neuen Graduiertenschule ein.

Ökonomie und Menschlichkeit

Im Rahmen eines Vortrags des Bayreuther Forums Medizin und Universität am Mittwoch (24. Februar, 18 Uhr) referiert Professor Dr. med. Dr. phil. Eckhard Nagel, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Medizinmanagement und Gesundheitswissenschaften, Universität Bayreuth über „Ökonomie und Menschlichkeit: Ist Medizin noch ein sozialer Beruf?“. Anschließend wird sich Dr. med. Wolfgang Schulze, Leitender Arzt der Palliativstation, Klinikum Bayreuth GmbH, Bayreuth mit dem Thema „Ethische Fragestellungen am Beispiel der Palliativmedizin“ beschäftigen. Um Anmeldung unter e-mail: lydia.stauber@uni-bayreuth.de wird gebeten. Veranstaltungsort ist der Senatssaal im Gebäude der Zentralen Universitätsverwaltung (ZUV) der Universität Bayreuth.

Vortragsreihe Natur und Wissenschaft – Augenzeugen berichten

Bei der Vortragsreihe „Natur und Wissenschaft - Augenzeugen berichten“ erzählen Forscher und Forscherinnen vom Arbeiten und Leben „im Feld“. Sie geben Einblicke in die Schönheiten und Geheimnisse der Natur und lassen die Zuhörer teilhaben an

den Strapazen, die es bedeuten kann, der Natur auf der Spur zu sein: Augenzeugenberichte, die schöner sind als ein wissenschaftlicher Vortrag und mehr zeigen als eine reine Diashow.

Eingeladen sind alle, die einen Blick hinter die Kulissen des Forscherlebens werfen wollen: Menschen mit Fernweh und solche, die mehr über die Natur vor der Haustür erfahren wollen, alle, die sich nicht nur für den wissenschaftlichen Hintergrund interessieren, sondern auch Einblicke in fremde Kulturen und Länder suchen. Fragen aus dem Publikum sind herzlich willkommen!

Im Rahmen dieser Reihe wird sich am Donnerstag (25. Februar, 18 Uhr, H 33/34, Gebäude Angewandte Informatik der Universität Bayreuth) Professor Dr. Britta Planer-Friedrich (Umweltgeochemie) mit dem Thema „Explosiv und giftig - Forschung an den heißen Quellen im Yellowstone Nationalpark, USA“ beschäftigen.



Als Juniorprofessorin für Umweltgeochemie forscht Britta Planer-Friedrich seit Herbst 2008 an der Universität Bayreuth – oder im Yellowstone Nationalpark mit seinen spektakulären heißen Geysiren und Schlammtöpfen. Dort gibt es natürliche Vorkommen giftiger Arsen-Verbindungen. Die Arbeitsgruppe von Frau Planer-Friedrich erforscht das Verhalten dieser Metallverbindungen in der Umwelt, die Ergebnisse lassen sich im Bergbau und für Sanierungsmaßnahmen anwenden.

http://www.umweltgeochemie.uni-bayreuth.de/de/team/Planer-Friedrich_Britta/index.html

Schülerführung

Am Freitag, 26. Februar 2010 (13 Uhr, Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften) findet eine Schülerführung (organisiert von der Mess- und Regeltechnik) statt. Um Anmeldung bis spätestens drei Tage vor dem Termin wird gebeten unter:

Konstruktionlehre.CAD@uni-bayreuth.de
oder 0921/55-7191.

Die Dauer der Veranstaltung beträgt ca. 1,5 Stunden. Treffpunkt ist das Gebäude FAN-B vor dem Hörsaal H 32.
